

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis

für Halle und den Saalkreis

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Halle'sches Tageblatt — Halle'sche Neue Nachrichten — Halle'scher Lokal-Anzeiger — General-Anzeiger für die Provinz Sachsen.

sonstige: 50 Pfennig monatlich frei ins Haus...

Verantwortl. Redakteur: Dr. Oskar Cretzschmar...

Neueste Ereignisse.

Berlin, 28. Juni. Die „Kreuztg.“ schreibt: Wie wir erfahren, ist dem Finanzminister Freiherrn v. Rheinbaben die erbetene Entlassung aus seinem Amt in Gnadenerweise bewilligt worden.

Berlin, 28. Juni. Reichskanzler v. Bethmann Hollweg ist aus Kiel heute früh hier eingetroffen.

Karlruhe, 28. Juni. Hier verursacht das Gerücht große Aufregung, das dem Großherzog v. Saxe-Coburg-Gotha zugegangen sei, in denen es heiße, das Schloß werde in die Luft gesprengt werden.

Berlin, 28. Juni. Gestern Abend fand eine außerordentliche Generalversammlung der Zinnungsmeister statt, in der sämtliche Angelegenheiten der Schmiegegellen erledigt wurden.

Berlin, 28. Juni. Der Direktor des Anorganischen Instituts der Technischen Hochschule, Geheimrat Professor Hugo Erdmann, hat sich am Freitag nach Weimar (Sachsen) begeben.

Berlin, 28. Juni. Nachrichten aus Wien zufolge erklärte die Familie Rothschild, daß sie die noch malige Untersuchung und Verurteilung ihres Vermögens nicht verhindern werde.

Tannbrunn, 27. Juni. Bei einer schwierigen Gesteinsparade am Rahlitzberg ist der Student der Philosophie Professor Paul Seifried gestorben.

Silfhausen, 28. Juni. Der König hat ein Dekret, betreffend die Beurlaubung von Offizieren, unterschrieben.

Nürnberg, 28. Juni. Robert Taft, der Sohn des Präsidenten, befindet sich in Oberbayern einer Infanterie mit seinem Automobil und verleihe ihm fähig.

Cyden (Wab), 27. Juni. Der Oregon Shoreline Express wurde letzte Nacht am äußersten Ende der Stadt von drei Räubern zum Stillstand gebracht.

Regling, 27. Juni. Die Regierung hat ihre Zustimmung zu einer Deklaration betreffend, in welcher von Delegationen von Provinzen und kirchlichen überirdischen Gemeinden die Gewährung einer Konstitution gefordert worden war.

Parteilärm und Sozialreform.

Unter parlamentarischer Mitarbeit schreibt unten 27. Juni: Die Arbeit der mit der Reichsversicherungsordnung sich beschäftigenden Committentien des Reichstages nähert sich dem vorläufigen Ende.

Nun meldet aber — in letzter Zeit nicht immer gut unterrichtet — „Berliner Sozial-Anzeiger“, Zentrum und Konservative hätten sich über die Grundzüge eines Kom-

promissiert für die zweite Kommissionslesung verhandelt und sich auch schon der Zustimmung der Regierung versichert.

Es droht die grimmige Rede unter den bürgerlichen Parteien ungünstig alle Gebiete der Gesetzgebung einzunehmen.

Der Juni 1910 ist überreich an Tagen, an denen wichtige, die Marine betreffende Ereignisse zum achten Male wiederkehren.

Vor 10 Jahren.

Während im Jahre 1900 im Reichstage das Flottengezet bekräftigt wurde, spielen sich die Verhältnisse in China in belagerten Stellung.

Während die gelandeten deutschen Mannschaften sich auf diesen Vorhug und Nützung vor überlegenen Schiffen des Großherzogs Friedrichs des Norddeutschen Seeherren sich nach möglich unterhalten hatten, verbieten: Was den Mut und die hohe Disziplin betrifft, die von allen Offizieren und Mannschaften seiner Kaiserlichen Marine bewiesen wurde, so vermag ich nur zu sagen, daß sie der hohen Tradition des großen Deutschen Seeherren würdig waren.

Auch der anschließende Kampf in und um Ziensin, die bis in den Juni hinein die Kräfte der Besatzung der Schiffe und des Zienstung erschöpfte, so verhalten sich die Kapitänleutnant Kühne den Oberbefehl über das kleine deutsche Detachement Kaiserin Augusta, (Freie) führte, ist gedacht.

der deutschen Schutztruppe besaßen 12 ihre Treue mit dem Veben, ihrer 14 wurden verwundet.

Das dem Generalmajor von Sphiner unterstellte Marine-Expeditionskorps (62 Offiziere, 2500 Mann) feierte am 19. Juni den Tag seiner Abreise.

Die Gratulation der Bundesfürsten.

Man schreibt uns aus Wien: Der 7. Mai 1908. Die deutsche Kaiserin Elisabeth hat sich für den 27. Juni in Wien (Österreich) eine feierliche „Gratulation“ in Ehrensurunden besaßen, die die Kaiserin, an der Strandmangl eine Vertreterin der anglicanischen Kirche, in baulichem Mittelpunkt, mit hochwürdiger Bischofskirche, ein kleines Nebengebäude enthält.

Die Gratulation der Bundesfürsten: In jeder dieser Städte (Prag, Bukarest) sind in den oberen Ecken die Initialen F. J. I. und W. H. neben, unten die Reihe der deutschen Wappen abgebildet.

Politische Abersicht.

* Berlin, 27. Juni. (Nachrichten.) Aus Rom wird gemeldet: Der Kaiser empfieng heute vormittag den Reichs-Präsidenten von Sachsen und dessen Gemahlin.

9. Zur Klärung des noch unentschiedenen Teiles des Hofes... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

11. Der in der Viehbauerfrage auf der Straße... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

12. Das Bahndarstellplan der Adolfsstraße... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

13. Der Gemeindevorstand... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

14. Der Abstinenzplan von Teilen der Jonas... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

15. Die Entwidlung der Stadtgrenze jenseits der... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

16. Die Stadtverordneten-Versammlung hat am 3. Juli... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

17. Der Sachverhalt der Freizeitarbeiterfrage... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

18. Die Baugesellschaft... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

19. Die Baugesellschaft... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Poliales. Halle, 28. Juni.

Zur Nachdruck unserer Original-Polital-Beichte ist nur mit Auftragsangebe gestattet.

Zoologischer Garten. In der gestrigen Stadtverordneten... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Gingwa gestoffen, eine Speise- und Vorkammer neu... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

10. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

11. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

12. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

13. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

14. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

15. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

16. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

17. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

18. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

19. Der Magistrat hat beschlossen... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Kleine Chronik.

Berlin, 27. Juni. (Zu neuerer Zeit's) erfinden die... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Schönheidermarkt (Sa.). 27. Juni. (Schwerer Unfall)... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Bummele)... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Unlud im Vergewert)... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Der Komplex des... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Grüß, 27. Juni. (Zur Veranstaltung... Berichterstatter: St.-B. Hoefschele und Cielberg.

Advertisement for 'Sassonia-Verkauf' and 'Rheumatismus' featuring 'A. Huth & Co.' with details on products, prices, and contact information.



Spezial-Abteilung für
Teppiche, Gardinen, Stores, Vorhänge, Dekorationsstoffe, Läuferstoffe etc.
Steppdecken, Daunendecken, Schlafdecken, Tischdecken, Bettdecken.

Orientalische Teppiche

in grossen und kleinen Formaten.

Zurückgesetzte Teppiche und Vorlagen :: Gardinen-Reste :: Möbelstoff-Reste
besonders preiswert.

Bruno Freytag,

Halle a. S.,
 Leipzigerstr. 100, part., I. u. II. Etage.
 Begründet 1865. Fahrstuhl.

Aus der Umgebung.

Ammerborn, 27. Juni. (Neues Projekt der Eisfahrbahn Ammerborn-Salzdahl.) Das Projekt einer Kleinbahn von Halle a. S. über Döllnig nach Salzdahl ist wegen zu hoher Baukostenofferten fallen gelassen worden. Von dem Herrn Landesbauplaner der Provinz Sachsen ist jedoch nachträglich ein anderes Projekt aufgestellt worden, nach welchem die Kleinbahn vom Bahnhof Ammerborn über Döllnig, Rodaun usw. nach Salzdahl führen soll. Eine Umänderung dieses neuen Projektes ist geplant. Zu diesem Zweck ist eine Verammlung der Interessenten am Sonntag, den 4. Juli, nachmittags 4 Uhr im Sitzungssaal des Kreislandrats zu Halle a. S., Postenstraße 6 anberaumt worden. In dieser Verammlung wird das Projekt vorgelegt und erläutert und über die Finanzierung desselben und die weitere zu unternehmenden Schritte Bescheid gegeben werden. Einladungen zur Teilnahme an dieser Verammlung sind an die Herren Gemeindevorstände und Satefrenten ergangen.

Grundort, 27. Juni. (Schwerer Unfall.) Der Bergmann Engert von hier hatte das Unglück, daß ihm bei seiner Verarbeit ein etwa zentnerweises Eisenstück gegen den Unterleib fiel. Der Dehauensdorfer eilt hierdurch eine Aufregung und gleichzeitig einen komplizierten Brand des Friedhofes. Nach Anlegung eines Feuerbannes wurde der sterblichste dem Bergmannstort in Halle übergeben.

Wolfsch, 28. Juni. (Großfeuer.) Heute früh gegen 3 Uhr brach in dem Maschinenhaus des Dampfwerks und der Sattlerei des Hauses und Zimmermeisters Albert Frieder aus, das sich bald über sämtliche Lagerräume ausbreitete, da es reichliche Vorräte in den großen Holz- und Bretterräumen fand. Sämtliche Maschinen und Geräte wurden ebenfalls in Brand der Flammen. Die Lösungsarbeiten des Maschinenhauses liefen teilweise noch, aber der circa 100 m lange bis oben angelegte Bretterstapel brannte vollständig nieder. Neben letztem es an dem zu erfolgreicher Bekämpfung des Feuers mangelnde Wasser. Die Brandwunde konnte noch nicht beseitigt werden. Der entstandene Schaden ist sehr beträchtlich, Herr Albert ist aber nur teilweise verletzt gewesen.

Edersb., 27. Juni. (Grußbrand.) Der in Weisker Platz gelegene Wittichs der bürgerlichen Leopold wurde von einem Feuer heimgesucht. Es brannte die ganze Nacht. Der in beiden untergehende Wirtschaft, Kellner und die restliche Anlage wurden durch das Feuer heimgesucht. Die Entschädigung wurde des Feuers dürfte auf achtzehnhundert bis zwanzigtausend Mark betragen. Der Schaden ist um 2 Uhr angefangen zu brennen, die sich in dem Räume ihre Lampen anzünden, zurückzuführen. Der durch das Feuer angerichtete Schaden konnte noch nicht beseitigt werden, ist aber durch Versicherung gedeckt.

Defau, 27. Juni. (Zöllnig verunglückt.) Der Zöllnig Defau der verunglückt in der Berggasse als er auf einen laufenden Felsen wagen liegen wollte. Er wurde durch und kam bei der Verbränder des Berges zu liegen, die ihm den Verstand einbrachten. Zu Kreisfrenkenbach ist der Verunglückte dann sofort gestorben.

Sportnachrichten.

Halle, 27. Juni. (Radfahrer.) Der Bezirk Halle des Saales 18 des Deutschen Radfahrerverbandes veranstaltet am Mittwoch, den 29. Juni, eine dritte Wittwoh-Platzmittagsrennenfahrt. Die Touren erstrecken sich nur auf die nähere Umgebung von Halle, so daß auch Damen daran teilnehmen können. Start 2 1/2 Uhr Mittags. Ziel nach Leberau. Um 10 Uhr am Start. Es findet Verbandsfahrt nach Weitzen, Götzhof zum Deutschen Kaiser, statt. Abfahrt 8 1/2 Uhr von der Altmarkttr. Dörfnerstraße.

Fußballspiel. Ein äußerst hartes Treffen lieferten am vergangenen Sonnabend die Mannschaften der beiden Vereinskassen einander. Das Spiel war freies offen, wenn auch eine geringe Überlegenheit der Franzosen nicht zu verkennen war. Bei Halbzeit fiel der Kampf 2:0 für die Franzosen. Weitere Ereignisse fand man bei beiden Parteien erzielen, trotzdem die Städtischen gezwungen sind, die letzten 30 Minuten mit nur 10 Mann und gegen Schluss sogar mit nur 9 Mann weiter zu spielen. — Was bezüglich der auf diesem wieder die Häuserreihe der Franzosen Vereinskasse, sowie Vertreibung, auf der Gegenseite der Formänder, Vertreibung, Mittel- und Mittelstürmer. Die weiteren Spiele um die vom Deutschen Fußballklub von Halle ausgeschriebene Meisterschaft werden nach den großen Ferien wieder regelmäßig Sonnabend (nicht Sonntag) nachmittags ausgetragen.

Wader 5. Juni. in Defau nach flotten Spiele über 1896 2 mit 4:3. Halbzeit 4:0.
 H. H. Die 3. Mannschaft des S. F. Wader 1900 fand in der 1. Mannschaft des Verbands R. R. „Hansa“ seinen ebendürchigen Gegner und liete mit 11:1. Kommander Sonntag spielt erste Mannschaft gegen die 1. Mannschaft des S. F. R. Olympia und zwar um 5 Uhr auf dem Waderportale.
Sportklub Komete-Halle 09 1 liete am Sonntag über die formierte 1. und 2. Mannschaft des Berliner Fußballklub B. F. B. 1907 mit 8:0. Halbzeit 8:0.

Hallerport.
Der Halleische Ruder-Club, e. V. (Vorstehers Solaplay 6) liete am Sonntag auf der Deutschen Ruder-Verbands-Regatta in Magdeburg mit seiner Junior-Mannschaft im „Dritten Vierer“ in einem Fische von 11 Booten aus Berlin, Berlin-Wannsee, Potsdam, Magdeburg, Schönebeck, Dessau und Halle.
Der Halle-Regatta-Verein in Halle a. S. beschließt am Sonntag, den 17. Juli 1910, vormittags 8—11 Uhr und nachmittags von 2 bis 7 1/2 Uhr ein Ruderwettbewerb auf der Saale. Preise von Sm. 96,5 oberhalb des Trompeterfells bis Sm. 100,0 unterhalb der Brückenpforte zu veranlassen. Es wird deshalb die besagte Strompforte während der angegebenen Zeiten für die Schiffahrt und Flußerei (auch für Personenverkehr, Gondeln, Fischerboote und dergl. u.) gesperrt.

Die am letzten Sonntag zum Anstrich gebrachte Fernfahr Berlin-Sietitz (150 Km.) sah den bekannten Strogenrennfahrer Franz Hauptmann aus Brennabor als ersten Preisträger.

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Von der Kieler Woche.
Kiel, 28. Juni. (W. A.) Der Kaiser begab sich heute morgen 7 Uhr 30 Min. an Bord seiner Yacht „Meteor“, um die Wettfahrt nach Götterhede mitzugehen. Auf dem „Meteor“ sind als Gäste geladen der regierende Bürgermeister von Hamburg Dr. Fiedrich, Vizebürgermeister von Uelshorn, Vizebürgermeister von D. von Döbenhausen, der enstliche Vizebürgermeister Jellisch, Generalleutnant Burgraf Dohna-Schlobitten, Stabskapitän von Caprizi, Major Schorn, Generalmajor Dr. von Schmabach, Verbandskommandant Ludwig Delbrück und Oberbefehlshaber Spid von Sternberg.

Neuer Aufstieg der „Deutschland“.

Düsseldorf, 28. Juni. (W. A.) Das Luftschiff „Deutschland“ ist heute morgen 8 1/2 Uhr aufgestiegen und hat mit den Vertretern der Presse nach dem Rheinischen Lande eine Fahrt unternommen.

Meins, 28. Juni. (W. A.) In der gestrigen Stadtbürgervertreterversammlung wurde an Stelle des pensionierten Hofrats Steinbach der Bürger des Rühlfischen Geländeverein zum Stadt- und Kreisrat gewählt, unter 72 Wählern zum Stadt- und Kreisrat gewählt für 5 Jahre gewählt.
Gleichen, 28. Juni. (W. A.) Die Seifenfabriken von Agilon und Tennant sind durch eine Feuersbrunst zerstört worden. Der Schaden beträgt 80 000 Mark Sterling.
Wennewitz, 28. Juni. (W. A.) Die Wehrkraft der durch den Bombenanschlag am 1. Juni von Geler Verletzte hat sich auf dem Wege der Besserung. Der Polizeichef hat eine Belohnung von 10 000 Mark für die Entdeckung des Täters ausgesetzt.

(Nach Schluss der Redaktion eingetroffen.)

Altenstein, 28. Juni. (W. A.) Das Befinden der Frau Weber ist heute schlechter als je. Beim Eintritt in den Gerichtssaal warnte die Anwaltschaft und erklärte nach Verlesung des Gutachtens des Medizinalkollegiums mit schwacher Stimme: „Ich kann nicht mehr.“ In dem für sie reservierten Zimmer, wohin sie geführt wurde, trat sie heftige Schreie aus. **Görlitz, 28. Juni.** (W. A.) Heute morgen wurde der Hilfspostbote Schulz, der am 28. Februar seine Geliebte Alma Sprengel ertränkt hatte, hingerichtet.
Wien, 28. Juni. (W. A.) Gestern lief in Belgien ein Gepan in einer Anzahl Kinder, tödte einen Knaben und verlegte viele.

Sittigart, 28. Juni. (W. A.) Die Hofkammer des Landesgerichtes in der Feststellungsfrage des Polizeibeamten gegen den Grafen Zepelin und Grafen von Sersgell heute das Urteil. Demnach haben die Beklagten dafür zu sorgen, daß der Kläger eine seiner Polizeiführung entsprechende Stellung bei den von ihnen beabsichtigten Expeditionen beziehen darf. Mit seinen Mehransprüchen wurde der Kläger abgewiesen.
Wien, 28. Juni. (W. A.) Kardinal der Würde des Ministerpräsidenten Rudolf Hofsch, ist heute früh durch den Sturz seiner Regierung zurückgetreten.
Wennewitz, 28. Juni. (W. A.) Die Deputiertenkammer hat aus Mitleid des Bombenanschlags im Theater Colon in besonderer Sitzung einen Gedenktag angenommen, der durch die Anwesenheit im Lande vollständig unterlegt und für die Verbrechen von Bombenanschlags, denen Menschen zum Opfer fallen, die Todesstrafe festsetzt.

Briefkasten des „General-Anzeiger“.

- (Nichtamtlich und Konfidentialität und Namenunterstützung vorbehalten.)
- H. M. Berlin.** Bezüglich des Diensts können Sie sich nur dann schuldig halten, wenn Sie sich 1. Ihre Rechte vorbehalten und 2. Geben tatsächlich nachweisbar ist. — Hinsichtlich des Postens fordern Sie den Vermittler schriftlich an, innerhalb 8 Tagen die Reparatur vornehmen zu lassen, und machen ihn darauf aufmerksam, daß Sie ihn für allen Schaden verantwortlich machen. In diesem Falle haben Sie Anspruch auf Schadenersatz.
 - H. M. VII.** Wenn die Berufsgenossenschaft nicht eintritt, die Unfallversicherung des Meisters diesen oder herant, nicht darüber zu unterschreiben, so treten Sie nur ruhig an den Meister heran, um eine entsprechende Aufschreibung zu erlangen. Es ist dann Sache des Meisters, sich mit der Versicherung auseinanderzusetzen.
 - H. M. VII.** Sie können die Antrag auf Rentengewährung stellen. Es eine solche gewährt wird, hängt ausschließlich von der Gewerbeaufsichtung Ihres Gastes ab (mindestens 1/2), andererseits von der Höhe der Unfallrente.
 - H. M. I.** Die Dosen können Sie nach gründlicher Reinigung mittels feinsten Sandes noch einmal verwenden, doch ist es natürlich, daß neue Blechblech aufgelöst werden. Einiges Nützen mit Pergamentpapier würde nicht ausreichen. 2. Das Aufbehalten der Eier in Papier ist nur für beschränkte Zeit zulässig. Keuerdings wird „Garant“ als bestes Konservierungsmittel empfohlen.
 - H. M. III.** In Halle kann man eine solche Prüfung nicht ablegen. Wenden Sie sich an den Verlag der Weltanschauung-Zeitung in Düsseldorf.
 - H. M. I.** Die Darlehensforderung verjährt nach 30 Jahren. Durch jede Zinszahlung wird die Verjährung unterbrochen.
 - H. M. II.** Wir nehmen es prinzipiell ab, im Briefkasten Urteil über Güten und Anzeigen zu bringen.
 - H. M. II.** Die Konzeption wird für bestimmte Räume erteilt. Es soll das Wohnungswesen in anderen Räumen ausgeübt werden, muß dafür die Konzeption nachgeschickt werden.
 - H. M. I.** Die Konzeption erteilen u. e. nach nicht. Die Ausbildung erfolgt durch die Schulinspektion.
 - H. M. II.** Die Ehefrau hat nicht für die Verpflichtungen des Mannes, Gehalt und Löhne sich durch gerichtlichen Beschluß zu wägen, und es hat den Antrag durch die gesetzliche Vertreter des Kindes zu stellen. Die Pfändung kann nur wegen der laufenden Alimenten erfolgen.
 - H. M. I.** Wenden Sie sich persönlich an den Vorsteher der „Evangelischen Diakonissen-Anstalt“, Herrn Pastor Jordan, Postenstraße 15. Dieser wird Ihnen gern Auskunft erteilen und mit Rat zur Seite stehen.
 - H. M. II.** Wir empfehlen Ihnen, sich unter Verlegung Ihrer Verbindlichkeit schriftlich an die Zentral-Anstaltstelle für Auswanderer in Berlin S. Schillingstraße 9, oder mündlich an deren hiesigen Vertreter, Herrn Professor Dr. Egen, Schillerstraße 7, zu wenden.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Vorausichtiges Wetter am 29. Juni.
 Veränderliche Bewölkung, mäßig warm, zeitweise noch Niederschläge.
 Offizielles Wetter-Anzeige für den 29. Juni.
 Gemüht trübe, mäßig warm, Regen.
 Wasserwärme vom 28. Juni 1910 (mitgeteilt vom „Stora-Club“): 18 Grad C.

Mein nur einmal im Jahre stattfindender grosser

Inventur-Ausverkauf

beginnt Freitag den 1. Juli morgens 7 Uhr.

Alex Michel,

In sämtlichen Abteilungen hervorragend billige Angebote!

Trotz der ausserordentlich billigen Inventur-Preise auf alle Waren ohne Ausnahme 5% Rabatt! als Mitglied des hiesigen Rabatt-Spar-Vereins.

Familien-Nachrichten

Samstag abend 10 Uhr... Familien-Nachrichten... Margaroto... Friedrich Bock...

Friedrich Bock... im Alter von 65 Jahren... Die Beerdigung findet...

Hermann Gedicke... Herr Rechnungsrat... Die Beerdigung findet...

Bertha Nerche geb. Droissig... im Alter von 65 Jahren... Die Beerdigung findet...

Frau Emma Biener geb. Wagner... im Alter von 62 Jahren... Die Beerdigung findet...

Frau Gutsbesitzer Anna Stoye geb. Schnicke... im 51. Lebensjahre... Die Beerdigung findet...

Auguste Gelke geb. Gerolsky... im 48. Lebensjahre... Die Beerdigung findet...

Ernst Gelke u. Kinder... im Alter von 27, 26, 21, 19, 18, 17, 16, 15, 14, 13, 12, 11, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1 Jahren... Die Beerdigung findet...

Ausverkauf sämtlicher Sonnen-Schirme... Bitte Fenster besuchen... F. B. Heinzel, Leipzigerstr. 98. Tel. 2648.

Photo! graphische Apparate und Bedarfsartikel... Optische Anstalt Carl Schneider, 20 Gr. Ulrichstr. 20.

Hilmar Kaufmann... Billigste... Gerlach gegen Nymphweid...

Schönen Landgasthof... Sichere Existenz Kosmetisches Institut...

Aufforderung... Der lieben Schauspielerin Friederike Amalie Brückner...

Friseur - Geschäft mit Damensalon... Friseurgeschäfte... Gebrauchte Pianos...

Zu verkaufen... Grundstücke, Gemüthl. u. c. Günstige Gelegenheit... Wohnhaus...

Die Villa Reilsberg der Frau Alma Nagel... in landschaftlich vorzüglicher Lage...

Hotel u. Pensionshaus... Hotel u. Pensionshaus... Achtung! Günstige Gelegenheit!

Gasthofs-Verkauf... Den in Domnitz (Bez. Halle) gelegenen Waltherschen Gasthof...

Zinshaus... Hausgrundstück... Diverse...

Wohnhaus... Diverse... 200 Stück... Geb. Hoyer, Faschandlung...

Rudbaum-Verfahren... Reisetaschen, Handkoffern, Rucksäcke...

Frühkartoffeln... oberst blanc, sehr vorzüglich...

Federrollwagen... Bettfedern-Reinigungs-Anstalt...

Schreibmaschinen... Einige gebrauchte Schreibmaschinen...

Max Mendershausen, Bankgeschäft, Köthen i. Anh.

200 Stück... Bordenau's Rotweinschokolade...

Volks-Badewannen... al. Systeme, auch Ganzholz...

Möbel, Kleiderschränke... Carl Bieler, Mühlstraße 89.

Abbruch... Lagerplatz Trifflitz 7... Abbruch... Teigetischmaschine...

Stahl Strassenrenner... 6 hohe Federhölzer...

Cylindurbureau... Gebläse, Kronenleuchte...

Elektromotoren, fast neu... 1 grosses Drehrad...

Vertical text on the far left edge of the page, partially cut off.

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Premier-Hercules-Corona-Claes-Pfeil

Fahrräder.

Sonderangebot: Toureräder Halbbrenner Damenräder... Leichte Tourenräder... Straßenerreider... Geschäfteräder...

Grosser Posten selbstgebeitete sehr haltbare Sofas Plüschgarnituren Schlafsofas Matratzen... sehr billig zu verkaufen...

Gelegenheitskauf: 2 hohe engl. Bettstellen mit prima Matratzen... Neues Fahrrad billig zu verkaufen...

Salem Aleikum-Zigarretten durch Gelegenheiten ein großer Posten an Biererei bill. abzugeben...

1a. harte Gerstlwarst gut abzugeben... 3 2 sitzige Doppelalpe, einfache Alpe, 1 Kettentrail...

3 2 sitzige Doppelalpe, einfache Alpe, 1 Kettentrail... Friedr. Peileke, Teleph. 2450, Geleitstr. 25.

3. Ausz. 3 eleg. Wandbetten, a 18 Mk., 1. Dornendecke, 2 Röh. Unterb. Dörze, Alter Markt 32.

Oh. Sirmenichild, 150 cm lang, 65 cm breit, sowie ein geb. Kinderwagen u. G. sehr bill. zu verk.

1 Kaps-Stutzflügel, sehr gut erhalten, für 200 Mk. zu verkaufen... Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

1 Paar Makroboden (Schuhpaar) preiswert zu verkaufen... Max Resch, Gerbenstr. 65 (im Laden).

Altes Grundstück, als Baustelle lude o. nob. Anz. gel. zu verk. Off. u. V. 57388 a. d. Exp. d. Bl.

Zu kaufen gesucht: Grundstück, Gehäufte u. Achtung! Tausch! Kaufe ein Grundstück, mit mehr geüb. Galt. 3 Weg. groß, neue massive Geb. betr. Lage, mit Aul. gemessen wird. Off. ant. V. 57389 an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten: Möbel-Transporte unter Garantie und sachgemäßer Ausführung nehmen an...

Zoern & Steinert, Gef. Berliner u. Bolzmannstr. 10, Marktstr. 15, 2. Etage.

Merseburgerstraße 98, 3 Zim., 2 Kam., Küche, Speisek., Jantelof., Bad, W.C., Wasser, Gas, elektr. Licht, Ofen, Badton u. Loggia (Wintergarten).

Zahl höchste Preise für aufgeschämte Dampfabn. Zopf-Siebert, Straße 33, Rabattmarken, lufe und eingetel., werden angenommen.

Gr. Schöne Grotte für Kauf gel. Rabat. Preisliste 2 u. 3. Aufl.

Seit Jahren... Herrnenkleider... Eleg. Kinderwagen... Leichter Pferd...

Gebräuchte Möbel... Kamillen... Rabattmarken...

Möbel, Bett, Tisch u. Stuhl... Litterflaschen... Kontormöbel...

Jagdgewehr... Weinfaschen... Rüstholz...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Seit Jahren... Herrnenkleider... Eleg. Kinderwagen... Leichter Pferd...

Gebräuchte Möbel... Kamillen... Rabattmarken...

Möbel, Bett, Tisch u. Stuhl... Litterflaschen... Kontormöbel...

Jagdgewehr... Weinfaschen... Rüstholz...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Seit Jahren... Herrnenkleider... Eleg. Kinderwagen... Leichter Pferd...

Gebräuchte Möbel... Kamillen... Rabattmarken...

Möbel, Bett, Tisch u. Stuhl... Litterflaschen... Kontormöbel...

Jagdgewehr... Weinfaschen... Rüstholz...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Seit Jahren... Herrnenkleider... Eleg. Kinderwagen... Leichter Pferd...

Gebräuchte Möbel... Kamillen... Rabattmarken...

Möbel, Bett, Tisch u. Stuhl... Litterflaschen... Kontormöbel...

Jagdgewehr... Weinfaschen... Rüstholz...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Seit Jahren... Herrnenkleider... Eleg. Kinderwagen... Leichter Pferd...

Gebräuchte Möbel... Kamillen... Rabattmarken...

Möbel, Bett, Tisch u. Stuhl... Litterflaschen... Kontormöbel...

Jagdgewehr... Weinfaschen... Rüstholz...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Wohnung... Bücherei... Burgstrasse 48.1...

Handel und Verkehr.

* Fernerlebensversicherung in österreichisch-ungarischen... Die österreichische Lebensversicherungsgesellschaft...

Berliner Produktendörse vom 27. Juni.

Die amlich festgestellten Preise waren am Freitag markt: Weizen milderer 196,00 - 197,00 RM, per Bushel...

Warenkurse.

Warenkurse, 27. Juni. Zuckerbericht. Kommoder, 88 Grad ohne End... Rohrohrzucker, 75 Grad ohne End...

Schiffbewegungen.

* Berlin, 27. Juni. (Kaiserliche Marine.) Höchst, Etington ist am 26. Juni in Canton angel. Deria ist am 26. Juni in Bergen...

26. Juni in Colombo, Seseambia, heimkehrend, 26. Juni in Colombo... 26. Juni in Santos, 26. Juni in Santos, 26. Juni in Santos...

* Bremen, 27. Juni. (Holländischer Lloyd.) Bartha'sche Sonnabend... Bartha'sche Sonnabend, 27. Juni, heimkehrend...

Preis der Rohwollsorten für den 27. Juni 1910.

Table with columns: Name (Stamm), Rohwoll (Kantgewicht), Kontur, Zahl der Fasern, L. Wert, M. Wert, S. Wert. Lists various wool types and their prices.

Kontur-Nachrichten aus dem D.-S.-G. Bezirk Naumburg vom 17. bis 24. Juni 1910.

Table with columns: Name (Stamm), Rohwoll (Kantgewicht), Kontur, Zahl der Fasern, L. Wert, M. Wert, S. Wert. Lists wool types and prices from Naumburg.

Bankhaus Paul Schausoil & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons...

Wochenbericht der hiesigen Bankeinrichtungen vom 28. Juni 1910.

Table with columns: Name, Bilanz zum Ende, Bilanz zum Anfang, Differenz, etc. Lists various banks and their financial statements.

Berliner Börse, 27. Juni 1910.

Large table of stock market data for Berlin, 27. Juni 1910. Includes columns for various stocks, their prices, and market indicators.

Berlin. Bankdiskont 4% Lombardzinsfuß 5%, Privatskont 5%.

Table of bank discount and interest rates in Berlin, 27. Juni 1910. Lists various banks and their respective rates.

Mit verriegelten Orders.

Roman von Oskar E. Schweriner.

91 (Fortsetzung) Schweriner verboten.

Eine halbe Stunde später legte Kapitän Grant seine Feder zur Seite, beugte sich ein wenig in seinem Stuhle, und erhob sich. Er hatte lange intensiv gearbeitet und war abgeplattet. Bangsam, methodisch, räumte er seine Papiere zusammen, öffnete verschiedene Schubladen des Schreibtisches, und legte die Papiere hinein. Das Öffnen und Aufsuchen dieser Schubladen verursachte ein gewisses Geräusch; ein Geräusch, das der lautenden, noch immer auf ihrem Bette liegenden Mabel nicht entging. Bei dem ersten Laut, der ihr Ohr traf, sprang sie heftig, aber leise von Bettrand herunter. Ganz, ganz vorsichtig öffnete sie ihre Tür. Nur einen ganz schmalen Spalt, gerade breit genug, um nach dem Eifersüchtigen hinüberzusehen zu können, ohne selbst gesehen zu werden. Den Kapitän, dessen Schreibtisch unter der Decke stand, konnte sie vorläufig noch nicht sehen, doch genigte es ihr, daß sie die Tür des eisernen Schrankes in Sicht behalten konnte. Hierhin und dorthin wandte sich der Kapitän, bis und ohne sich erndend, und einmal blickte er auch nach der Tür zur kleinen Kabine. Mabel wäre fast erstarrt vor Überraschung, aber sie hatte ihren wüßlichen Schreien schnell überwunden. Und der Kapitän hatte auch tatsächlich nicht den schmalen Spalt in der Tür bemerkt, und wenn er ihn bemerkt hätte, hätte er wahrscheinlich auch nichts getan, um ihn zu schließen. Und nun trat das ein, worauf Mabel mit klopfendem Herzen gewartet hatte. Der Kapitän ergriff ein Buch, das auf seinem Tische lag, ein dickes, großes Buch, das die Geologie „Logbuch“ nennen, und in das sie Einzelheiten der Fahrt, jeder geringste Detail des Tages genau eintragen werden müssen, wie etwa ein Arzt über die Krankheitsgeschichte eines Patienten, oder ein Wächter die Ereignisse über Tagebuch führen.

Dieses Buch ist von der größten Wichtigkeit für das Schiff. Es wurde, wie Mabel durch das Geräusch des Schreibens schon öfter bemerkt hatte, stets in dem Eiserschrank vergeschlossen. Der Kapitän ergriff ein Buch, das auf seinem Tische lag, ein dickes, großes Buch, das die Geologie „Logbuch“ nennen, und in das sie Einzelheiten der Fahrt, jeder geringste Detail des Tages genau eintragen werden müssen, wie etwa ein Arzt über die Krankheitsgeschichte eines Patienten, oder ein Wächter die Ereignisse über Tagebuch führen.

befand, die Buchstaben natürlich nicht erkennen. Jedem hätte auch die Hand des Kapitäns die Buchstaben total verborgen. Aber die Anzahl der Drehungen konnte sie wahrnehmen. Und darauf hatte sie ihren Plan gebaut. Bei dem Versuch, das Wort Koozevel auf dem Schloß auszubrobieren, war sie überreicht worden. Jetzt wollte sie sehen, ob dies Wort das richtige gewesen wäre, und folglich fing sie an, die Bewegungen der Hand zu zählen. Unterstützt wurde sie dabei durch das jebesmalige Klappen des Verschlusses bei der Drehung eines neuen Buchstabens. Jetzt fing der Kapitän an, rechts und links, dann wieder rechts und wieder links, und Mabel zählte flüchtig den Herzschlag mit. Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben acht, neun. — Ein Druck auf den Knopf des Schrankes und geräuschlos öffnete sich die Tür. Vollig zählte Mabel die Buchstaben des Namens Koozevel an ihren Fingern nach. Es waren neun Buchstaben. Sollte sie richtig geraten haben? Sie konnte sich irren. Aber wieviel war gewiss, das Wort des Schloßes, das den Schrank öffnete, hatte aus neun Buchstaben bestanden. Und nun war der Kreis der Möglichkeiten viel enger gezogen.

Der Kapitän hatte das Buch in den Schrank gelegt, die Tür zugezogen und auf den Knopf leicht gedrückt; dann war der Schrank wieder geschlossen. Jetzt wandte er sich um, entlockte sich und drehte das elektrische Licht aus. Einen Moment später hörte Mabel, wie er sich schmerzlich, wie jemand, der sehr ermüdet ist, auf sein Lager warf. Auch Mabel schreite sich um ihrem Lager zu, aber sie legte sich nicht nieder, wie der Kapitän, sondern setzte sich wieder auf die Bettkante und hatte bald die alte Stellung von vorn herein eingenommen. Eine Stellung, die sie immer bevorzugte, wenn sie hier nachdenken wollte.

„Der Name stimmt vielleicht, stimmt sogar wahrscheinlich mit den neun Buchstaben“ — murmelte sie. — „Es wird schon Koozevel sein, es wird schon Koozevel sein.“ — Dabei konnte sie ihr Herz klopfen hören, und ihre Schläfe fiebern. „Es wird Koozevel sein, und morgen ist es zu spät, also muß ich heute noch das Konvert mit der Geheimwörter in der Hand halten. Ich muß, und wenn ich auch entsetzt werde.“ — Sie hielt inne.

Eine halbe Stunde später. Mabel auf Strümpfen, ein Glas in der Hand, öffnete die Tür zum Schlafraum des Kapitäns, und ohne das elektrische Licht anzubrennen, tappte sie ihren Weg über durch die Kajüte nach der Ecke, wo sie die Karaffe mit dem Trinkwasser mußte. Diese bedeckte sich nicht am Bette des Kapitäns. Sie ergriff die Karaffe, auch ein Glas Wasser ein, hielt es eine Minute in der Hand und stellte dann die Karaffe mit fest einem Hand in das Schränkchen, das auf dem Tischchen angedreht war, zurück, das ein Glas mit großem Gopel zur Erde fiel und auch zerbrach.

Erstreckte sich der Kapitän in seinem Bette auf. „Wer ist dort?“ rief er. „Entschuldigend Sie, Kapitän, ich hatte so großen Durst, und habe nun in meiner Ungeschicklichkeit ein Glas zerbrochen. Es tut mir so sehr leid, daß ich Sie aus dem Schlaf gestört habe.“

„Schon gut“, meinte der Kapitän, „es ist weiter kein Unglück, aber warum hast Du kein Licht gemacht?“

„Ich mochte nicht, Sie zu stören.“

„Das ist sehr nett von Dir, John“, erwiderte Grant schlaftrunken, „aber da Du schon hier bist, drück doch lieber das Licht an und reiche mir von da drüben einen Schluß Whisky. Du weißt, wo die Flasche steht.“

Mabel tat, wie ihr befohlen; sie eilte hinüber, holte die Flasche Whisky hervor und gab dem Kapitän ein Gläschen voll ein. Mit diesem Befehl hatte sie geredet. Sie hatte in den vorhergehenden Nächten beobachtet, wie der Kapitän, wenn er einmal mitten in der Nacht aufwachte, stets ein Gläschen Whisky aus seinem Schränkchen holte, wahrscheinlich um dann wieder besser schlafen zu können. Grant führte das Getränk hinunter, und drehte sich mit einem schlaftrunkenen Danke, John, zur Seite um.

„Ein Schließchen Wasser noch, Kapitän?“ fragte Mabel, ihm gleichzeitig das in der Hand behaltene Glas hinreichend.

„Na, gib her.“

Er streckte seine Hand aus, ergriff das Glas, das Mabel ihm reichte, und leerte es bis zur Hälfte. Dann reichte er es dem Wächter zurück.

„Danke, Mabel“, murmelte er, „und nun geh schlafen, mein Kind.“

Und Mabel nahm das Glas und zog sich damit in ihre Kajüte zurück.

Ziehung Westpreußische Pferde-Lotterie

schon

2. Juli 1910

1670 Gewinne im Werte von . . . Mark
darunter
3 Equipagen, 56 Reit- u. Wagenpferde,
43 goldene und silberne Taschenuhren,
1575 andere Silbergewinne.

50000

Sämtliche Gewinne können durch Vermittlung des Komitees verkauft werden gegen Bar Geld

Lose nur 1 M. Porto und Liste 25 Pfennig extra 5 Lose 4 M. 80 Pf. — 11 Lose 10 M. 30 Pf. incl. Porto u. Gewinnliste.
H. C. Kröger, Berlin W. 8, Friedrich-Strasse 193a.

Angst

vor dem Zahnziehen haben die meisten Leute, quälen sich unnötig lang mit Schmerzen und schädigen hierdurch ihre Gesundheit.

Lesen Sie, was unsere Patienten schreiben, und kommen Sie dann vertrauensvoll zu uns.

Sehr geehrter Herr!

Ich halte es für meine Pflicht, Ihnen mitzuteilen, dass mir das von Ihnen angefertigte Zahnersatzstück (10 Zähne) zu meiner vollsten Zufriedenheit und Freude ausgetauscht passt. Alles kann damit beissen und kauen. Zugleich spreche ich Ihnen nochmals meinen herzlichen Dank für die absolut schmerzlose Behandlung aus. Meine Angst war wirklich überall, ich habe nicht den geringsten Schmerz empfunden. Überall werde ich Sie empfehlen. Mit ganz besonderer Hochachtung

Frau A. N.

Schmerzloses Zahnziehen

Künstliche Zähne von 1.50 M. an.
Reparaturen zerbrochener Gebisse v. 1.50 M. an.
Piomben von 1.00 M. an.
Umarbeiten unpassender Gebisse von 1.00 M. an pro Zahn.

Vertrauensvoll wenden Sie sich an das

„Britannia“ : Amerikanische Zahn-Atelier :
Halle, Leipzigerstrasse 86, I.
Eingang Grosse Brauhausstrasse. Fernruf 83.
Kulante Zahlungsgewise.
Überzeugung macht wahr!

Spezial-Behandlung für nervöse und ängstliche Personen.

Golpax

Erstklassige Qualität für Hausbrand u. Industrie

Hauptvertrieb für Halle a. S.:
Friedrich Jesau, Ossauerstrasse, Fernruf 208.

Größe des Reform-Korsetts. Die von mir ausgesprochene Verleibung gegen die Frau Lehmann und für Wageniebnade. nehme ich hiermit zurück und erkläre dieselbe für unrichtig.

A. Obersky, Korsett-Geschäft, Halle a. S., Gr. Steinstr. 81. Frau Lehmann, Sehlitz.

Für die Reise

empfehlen wir:

Braunsch. u. Thür. Cervelatwurst, beste Winter-Dauerware, Westfal. Delikatessschinken, Lachsschinken, Frankfurter u. Fraustädter Würstchen u. Zungen in Dosen, fertige Fleischspeisen zu 1 u. 2 Portionen, verschiedene Fischkonserven, Biskuits, Schokolade, Fruchtsäfte etc. Deutsche u. franz. Kognaks, Aromatique, Boonekamp.

Beste Qualitäten, billigste Preise.

Pottel & Broskowski.

Reise-Spiritusplatten
Aluminium-Trinkbecher

C. F. Ritter, Seibitzgerstraße 90.
C. F. Ritter, Seibitzgerstraße 90.

Schneiderei

Einem hochverehrten Publikum von Halle und Umgebung erlaube ich mich anzudeuten, daß ich meine

wie in früheren Jahren in ununterbrochener Weise weiterführe, und empfehle mich bei vorerwähnten Bedarf.

Fachschneiderei
Friedrich Höse, Schneidermeister,
St. Stanisstraße 14, I.

Auf den Punkt

gehen alle Uhren, die repariert werden beim Uhrmacher Kurt Unger, Bechershof 9, am Markt.

Zur Post-

Bestellung auf den „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ genügt es, einen dieser beiden Abonnementzettel herauszuschneiden, auszufüllen und dem Briefträger zu übergeben, oder unfrankiert in einen Postbriefkasten zu werfen.

Sie abschneiden!

Für das III. Vierteljahr 1910
bestellt (Name u. Adresse):

1 Exemplar des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis
Ausgabe A (ohne „Summarische Blätter“) für M. 2.10 (oder durch den Briefträger gebracht M. 2.50).
Ausgabe B (mit „Summarische Blätter“) für M. 2.40 (oder durch den Briefträger gebracht M. 2.80).

Für den Monat Juli 1910
bestellt (Name u. Adresse):

1 Exemplar des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis
Ausgabe A (ohne „Summarische Blätter“) für 70 Pf. (oder durch den Briefträger gebracht 84 Pf.).
Ausgabe B (mit „Summarische Blätter“) für 80 Pf. (oder durch den Briefträger gebracht 94 Pf.).

Lebhaft gespannt

Lebhaft gespannt

„Ossen wir, daß die Wirkung ihre Schuldigkeit tun wird,“

4. Kapitel.

Sanftes all die „Wissenschaft“ durch die dunklen Wogen. Es war die Stunde nach Mitternacht; diese geheimnisvolle Stunde, in der der Mensch am tiefsten schlüft.

„Auf den schlafenden Kapitän warf sie nur einen kurzen, aber durchdringenden Blick. Dann horchte sie mit vorgebeugtem Körper so ihm hinüber.“

„Für alle Fälle!“

Eine bange Stunde noch; dann hatte sie den Griff hinuntergebrückt und die Tür — sprang auf.

Sie hatte alle Mühe, einen Schrei zu unterdrücken. Einen Moment schwanzte sie und fürstigte, unzusammen. Dann aber wachte sie die Herrschaft über sich.

„Das dauerte natürlich kaum eine Minute. Eine schnelle, vorsichtige Handbewegung; ein Geruch nach heißem Siegelglas, — und unversehrt lag das große Siegel der Vereinigten Staaten dem Brief abgelegt neben dem Schlüssel.“

Sollte Ihnen keine Gegenüber marxographisch ausgehen, so werden Sie Couvert Nr. Zwei in dem Moment öffnen, wo „Konjunktiv in Sicht“ gemeldet wird.

„Wahel sah einen Moment wie erschreckter da. Sie hatte das fallige Couvert geöffnet. Schon wollte sie sich, verzeihen, an das Decken des zweiten Briefes machen, — da fiel sie Klugheit.“

„Was die Dinge hätte, das sollte die Hitze auch wieder annehmenbringen. Das Siegelglas trat wieder in Tätigkeit. Gummi und Siegelglas wurden zerbrochen, Papier und Siegel genau dort hinangelegt, wo sie hingehörten, und ein paar Minuten später hätte kein Mensch dem Couvert „Nummer Eins“ anfehlen können, daß es geöffnet worden sei.“

„Und jetzt griff Wahel zum zweiten Couvert. Da — was war das — hatte der Kapitän sich bewegt? Schon unklammernte die Finger ihrer Rechten wieder das umhüllende Blättchen angedrückt langste sie zum Bett hinüber.“

„Es folgte die unermessliche Aufmerksamkeit, fast erschauert schaute sie die Augen. Aber der Schlaf hielt sie, das Hirn ist weiter durch und arbeitet wieder mit Fieberdruck. Und zwei Sekunden hind es, die Wahel Wilson beschäftigen, unablässig. Ein Fremder, und ein anderer. Der Fremde ist fast christlich: „Gott sei Dank,“ murmeln ihre Lippen, daß ich meine Arbeit vollbringen konnte, ohne an George zum Verräter zu werden!“

Eineweise Mutter. Weiss, welche schweren Folgen eine vernachlässigte Verdaulichkeit nach sich ziehen kann. Calig reinigt die Organe in sicherer und milder Weise, ohne anzugreifen. Es ist so wohlschmeckend, dass besonders Frauen und Kinder es mit Vorliebe nehmen.

Total-Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäftes in Herren- u. Knaben-Anzug- u. Paletot-Stoffen. W. Ehrlich & Co., Gr. Märkerstr. 13, pt. 1. Tel. 811.

Kopfläuse mit dem Befehlsamt am schnellsten u. A. U.S.N. Preis 50 Pf. Können Sie nur echt kaufen. Depos: O. Kramer Drpg., gegenüber der Glauchfelder Kirche, G. Oswald Markt, Weitzstr. 34.

Gnomic-Schule für Damen. Aussichtsreicher Frauenberuf. Prospekt und Näheres durch Fachlehrer Dr. G. Körtner, Halle a. S., Mühlweg 2.

Kapitalien. Strenge reelle Darlehen erhalten. 10000 Mark. Hypotheken-Kapital bis 60% der Verz. 10 Jahre fest.

Erhalte Freitag den 1. Juli belgische Arbeitspferde. Wilhelm Trautmann, Querfurt. Telefon 54.

Hautauschlag. Habe ich nach 1 Einteil Zuckerose. Patent-Medizinal-Salbe. Ein vollständig reines Geheiß.

Damen-Hüte. eleg. ganz, sowie Reithüte, Faslonen, und sämtliche Hutentz. zum zu jedem annehmbaren Preise. D. Becker, Am Bahnhof 11.

Kachel-Defen. Berliner u. Meissener etc. C. Böhm, Scharenstr. 8. Geogr. 1784.

Hängematten. C. F. Ritter, Leipziger-Str. 10. Ehrenerkklärung. Die Unterzeichnete, welche ich gegen die Preisgierigen Eheleuten in Nürnberg ausgeprochen habe, nehme ich hiermit zurück.

Das neue Bett! Schauenster-Rouleaux in Holzdraht und engl. Leinen mit Selbstroller. Jalousie-Rudolph, Krausenstraße 16. Fernspr. 2166. Geogr. 1879.

Buch über die Ehe. von Dr. Botan mit 39 Abbildungen. 2.50 Mk. nur 75 Pf.

Ich verreise vom 3. Juli ab auf 3 Wochen. Augenarzt Dr. Berger. Unterricht. A. Krüger's Tanz-Lehr-Institut.

10000 Mark. I. Hypothek auf ein Landgrundstück. 27000 Mark. I. Hypothek auf Neubau.

Verloren. Portemonnaie mit über 200 Mk. Inhalt, Schlüssel, und einer Badesaife Sonntag zwischen 11 u. 12 Uhr in der elektrischen Bahn verloren.

Dank. Für die herrliche Teilnahme bei der Feier unserer goldenen Hochzeit sagen wir den Herrn Vorgesetzten und allen Mitarbeitern, sowie allen Verwandten und Freunden für die hübschen Geschenke unseren herzlichsten Dank.

Neu! Schwache Männer. sollten keinen Augenblick zögern, sondern sofort „Firmasin“ nehmen. Die alte Kraft kehrt in kürzester Zeit zurück.

Privat Tanzunterricht. Spezial für ältere Damen u. Herren. Ballet in 1-2 Stunden. Refr. Costal ganz separat, mit voller Orchesterleitung.

20000-25000 Mk. I. Hypothek auf Hausgrundstück. 9000 Mark. I. Hypothek auf Hausgrundstück.

Handtaschen. Verloren. Seidener Regenstirn. mit kleinem Stoff gefüllt, nachdrückbar an einem Knopf.

Herren-Artikel. Krawatte, Hemden, Westen, Anzüge. Frauentouren. Hut und Stiefel.

Für die Reise empfehle: Otto Gottschalk. Gr. Märkerstr. 32. Silesienstr. 24. Kleiner Markt 11.

Handelslehreinstitut für Damen. Dr. Böcknerova, Bar. Mühlweg. Fernspr. 313. Halle a. S. Silesienstr. 13.

200 Mark. als Darlehen von Geschäftsmann. Inhaber neuer Geschäfte, gleiches gegen ein Grundstück.

Kanarienvogel. Gefunden. Dobermann am 20. 6. 1910.

Walhalla-Theater

Direktor u. Chef: Paul Blüthgen.

Nur noch heute Dienstag u. morgen Mittwoch:
Die Universal-Zwillinge Rigolettos
 in ihren einzig dastehenden Leistungen.
 Vorzugskarten nur noch an diesen beiden Tagen gültig.

Ab Freitag den 1. Juli:
Gastspiel des Theaters Folie Caprice
 aus Berlin in der Original-Besetzung.
 Direktion: Hugo Schreiber. Regie: Ferd. Gröninger.

Montag 4. Juli „Wintergarten“, abends 8 Uhr

Einmaliges Konzert des
Koschat-Quintetts

aus Wien unter persönlicher Leitung von **Thomas Koschat**.
 Karten im Vorverkauf nummeriert 1,30 Mk., nicht nummeriert
 80 Pfg. in der Hofmusikalienhandlung von
Heinrich Holms, Gr. Ulrichstr. 33.

An der Abendkasse erhöhte Preise.

Bad Wittekind.

Mittwoch abends 8 Uhr
Kur-Konzert.

Donnerstag abends 8 Uhr
Solisten-Abend (Kur-Konzert).
 C. Rohde.

Saalschloss-Brauerei.

Morgen Mittwoch den 29. Juni, von 4 bis 11 Uhr
zwei gr. Militär-Konzerte,

ausgeführt vom Musikkorps des Königl. Schwedischen Dala-Regiments unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herr
 Leitzner & Fogal.

Abends **Pracht-Illumination der Parkanlagen.**

Bei ungenügender Witterung finden die Konzerte im gr. Saale statt.
 Karten, im Vorverkauf a 45 Pfg., in der Hofmusikalienhandlung
 von **H. Rothau, Gr. Ulrichstr. 33**, an der Kasse 65 Pfg.
 Abonnements und Belegkarten gültig.

Richard Wagner-Verein.

Zum Besten der Bayreuther Stipendienstiftung:
III. (letzter) Rich. Wagner-Vortrag

Mittwoch den 29. Juni, abends 8 Uhr
 im Saale der Loge an den fünf Thürmen, Albrechtstraße:
 Herr Universitätsprofessor
Dr. Hermann Aberl-Halle a. S.

über
„Richard Wagners Musikdrama im Lichte der Geschichte“.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 2, 1,50 und 1 Mk.
 (für Schüler und Studenten) in der
Hofmusikalien-Handlung Reinhold Koch,
 Alte Promenade 1a. — Fernr. 1199.

Reichshof.

Vornehmstes und größtes Restaurant am Platze.
Mittagstisch von 12-3 Uhr. — Kupper 1 Mark.
 Sonntags 1,25 Mk. — Vorzögl. Küche.
 Reichhaltige Abendstammkarte. — Gutgepflegte Biere.
A. Bönsch.

Flügel-Schiedmayer-Pianos
Albert Hoffmann, Riebeckplatz.

Rabeninsel.
 Etablissement Kurparks.
 Mittwoch den 29. Juni, nachmittags
Künstler-Konzert
 vom Philharmon. Konz. u. Orchester. Einmalig.
 Besondere Leitung Kapellmeister **Kallenberg**.
 Besondere Eintrittspreise. Programm 10 Pfg.

Pfäzler Schiessgraben.
 Jeden Abend von 8 Uhr an **Großes Frei-Konzert.**
 Außerdem finden **Mittwoch- und Sonntag**
Nachmittags-Konzerte
 statt. Hochachtungsvoll **Otto Schulze.**

Wilhelmgarten.
 Täglich ab 8 Uhr abends **Konzert** der Tonkünstler-Orchesters
F. Friedland.

Mittwoch Kaffeekonzert.
Pfäzler Schützenhof
 (Heidepark).
 Mittwoch den 29. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr

Frei-Konzert
 von der
Hinze'schen Solisten-Damen-Kapelle.

Jakobts, Mäntel, Kostüme, Kleider
 u. Hüte werden, welches irgend wann
 u. Schmeide, **Gr. Ulrichstr. 33, 1.**

Räumfahrten werden
 angenommen
G. Weinholz, Sax. 5.

Hallesche Aktien-Bierbrauerei

Halle S., Böllbergerweg 84, Telephon 75,
 empfiehlt als neu aufgenommene Spezialität ihre aus feinsten Essenzen hergestellten

Fruchtsaft-Limonaden,

ferner ihre vorzüglichen, gutbekömmlichen und besteingeführten

Pilsener, Lager-, Schank-, Lichtenhainer und Caramelbiere, sowie Adlerbräu.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Poller.
 Nur noch 2 Tage!
Schlip d. Taeger-Kosmos.
 Heute u. morgen: **Die drei Tage aus dem Leben
 Sherlock Holmes.**
 Regie: **Heinrich Holms** (Hof-Regie).

Café Roland.
 Täglich Konzert,
 ausgeführt von der
**Orig. Ungarischen
 Künstler-Kapelle**
 Dir.: **Bosody**
 — Anfang 7 Uhr abends —

Zoolog. Garten.
 Ohne erhöhte Eintrittspreise
 täglich Vorstellungen von
**Marquarot's
 großer Völkervau.**
 Das afrikanische Dorf.
 Heute Dienstag und morgen
 Mittwoch
 Vorstellungen 4^{1/2} u. 6^{1/2} Uhr.

Telegramm. Telegramm.
Calin UDILA
König der Violine
 ab 1. Juli 1910 im
Oberpollinger

Beuchlitz.
Koch's Gasthaus,
 (Telephon Amt Halle 1287 b)
 hält werten Vereinen u. Korporationen
 sein Lokal zu Ausflügen
 .. bestens empfohlen ..

Weinberg.
 Inh. **Emil Kunze.**
Herrliche Parkanlage.
Angenehm Aufenthalt.
Grosse Kinderstaplätze.

Mitglieder-Verammlung
 des **Hall. Zweigvereins** des ev.
 kirchlichen **Stiftvereins** im
 Stadtmissonshaus, **Wendlandstr. 4**,
 am **30. Juni, nachm. 6 Uhr.**
 Tagesordnung:
 1. Jahres- u. Rechenbericht.
 2. Feststellung des Sanitätsplan-
 nes u. Entlassung der Rechnung.
 3. Wahlen.
 Halle a. S., d. 27. Juni 1910.
 Der Vorsitzende: **Kize, Aufg. 1.**

Schlachtfest.
Mario Bötcher,
 Zeitstraße 2.

Schlachtfest.
Fr. Börsch,
 Wartburgstr. 31.

Schlachtfest
 Jeden Mittwoch
„Schlachtfest“
 E. Kraatz,
 Magdeburgerstr. 51.

Birkenwäldchen.
heute Grosses Kinderfest.
 3^{1/2} Uhr Antreten zum Festzug.
 Die Eltern werden gebeten, mit den Kindern pünktlich zu erscheinen.
Gr. Konzert. **G. W. Bach.**
 Abends **Gr. Kunstfeuerwerk**, abgibt von **Peter Herr, Pfalter.**
 Gegebenst labet ein **Werner Scheibe.**
Preisrichter und Preisrichter auf 2 Bahnen.

Sächs. Thür. Hausfrau.
 Die vorzüglichsten Abkommen sind zum **Kinderfest im Birken-
 wäldchen** hiermit höf. eingeladen.
Werner Scheibe, Abk. 1.

Obstweinschenke zur Birke, Büschdorf.
 Mittwoch den 29. ds.,
 nachmittags **Grammophon-Konzert.**
 Spezialität: **Kirschuchen** mit Schlagsahne, **Torgauer Pilsener.**
 Es ladet ergebenst ein **F. Probst.**

Flugmaschine,
System Haves-Halle a. S.
 Erfinder und Konstrukteur: **Ingenieur Paul Haves** Halle a. S.
 Erbaut bei **Gottfried Lindner, A.-G. Ammerort.**
Maschinenanlage Bernhard Escher, A.-G. Chemnitz.
 Ausgestellt von Mittwoch den 29. Juni 1910 bis einsehl. Sonntag
 den 3. Juli 1910 von vormittags 9 Uhr bis abends 7 Uhr. Ein-
 trittsgeld 20 Pfg.

Saale-Dampfschiffahrt.
Zum Königsschiessen in Wettin a. S.
 von Sonntag den 3. bis Dienstag den 5. Juli
 ladet freundlich ein **Der Vorstand der Schützengilde, E. V.**
 An diesen Tagen finden nachstehende Fahrten statt:
 Sonntag d. 3. Juli 9 Uhr B. u. 3 Uhr N. Rückfahrt 7 u. 9 Uhr Abd.
 Montag d. 4. Juli 9 12 8
 Dienstag d. 5. Juli 9 12 8
 Mittwoch den 29. Juni, nachm. 8 Uhr
Neu-Ragoczi u. Wettin.
 Tel. 1625. **Karl Demmer.**

Rucksäcke :: **Reisetaschen** :: **Reisekoffer**
Feldflaschen **Reiseartikel** **Trinkbecher**
Nägematten :: **Promenadentäschchen** :: **Plaidriemen.**
Albin Hentze, Schmeerstrasse 24.

Junker & Ruh-Gaskocher und Herde
 mit patentiertem einhelligem
Doppelparsbrenner
Absolut geringster Gasverbrauch
 Ausführliche Kataloge u. Vorführung durch
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

„Fixin“
 unübertroffen, überall im Ge-
 brauch, vollständig terpenzinfrei
Ledercreme.
Hans Thoss, Halle a. S.,
 Gr. Steinstr. 11.

L. Hall, Versich. geg. Ungeziefer.
 Joh. Meyer, 66tenstr. 19, Tel. 3415.
 Vertreibung von Ungeziefer unter
 Garantie. Seilung und Gefähr.

Ziehung 2. Juli.
Briesener 1
Pferde-Lose Stück M.
 11 Lose 10 Mark. Porto und Liste
 20 Pfg. 120 000 Lose, 1878 Gewinne,
 Gesamtwert Mark

50000

1. Hauptgewinn:
Equipe mit 4 Pferden

2. Hauptgewinn:
Equipe mit 2 Pferden

3. Hauptgewinn:
Equipe mit 1 Pferd

Ferner 48 Reit- und Wagenpferde
 im Gesamtwert von Mark

41000

Lose zu haben bei Kgl. Lotterien-
 Einmahler und sonstigen Lose-
 Verkaufsstellen. General-Debit:
 Lose-Vertriebs-Gesellschaft Kgl.
 Preussischer Lotterien-Einmahler
 G. m. b. H., Berlin, Monbijouplatz 2

Bevor Sie in die Sommerfrische gehen

lassen Sie Ihre Hände auf dem Baden bleiben,
 jetzt ist das beste Weiser.

Galgenberg,
 Dampfwascherei,
 Chemische Reinigung
 Genruß 595.

**Rechts- u. Steuer-
 Sachsen, Lomke**
Rechnung, Verträge
 jeder Art werden ledigend bearbeitet
 durch
**G. Schröder, Wolfenau, Aug.
 Mittelstr. 6, II.**
 Sonntags bis 1 Uhr zu sprechen

Echte Heideschäfchen
 dreif. rein, u. genuß-
 fähig.
 Ziere, das liebste Spiel-
 geschenk für Kinder, liefern selbst auf
 schriftl. Belege den schönsten
 Praten (wie Web), vert. 2 Stück zu
 17 Mk. und 4 Stück zu 32 Mk. unter
 Garantie lebender Antz. Aug.
Ripps, Soltau, Rindenberg Heide.
 Bahnhöfen ist anzufragen.

Männer,
 welche vorzügliche Ma-
 schinen über Kraft
 nachnehmen, er-
 langen sie, gratis
 wünschenswert. Ent-
 wachen über unsere Methode, Wieder-
 herstellung der besten 32 Antriebskraft,
 kein Schweißmittel, nicht ungesund,
 streng rein, sofortige Wirkung. Web.
 Weberei London 1909. Dr. Aders &
 Co., Berlin-Sch. 10, Hauptstraße 10

Strandhotel Hobenzollern
Nordseebad Borkum.
 Telefon von 6 Mr. an. Großpfl.

Morgen Mittwoch
Schlachtfest.
K. Vioweg,
 Zeitstraße 32.

Mittwoch
Schlachtfest.
K. Köhler,
 Zeitstraße 11.

Vom Mittwoch den 29. Juni bis Mittwoch den 20. Juli

Saison-Räumungs-Verkauf



mit **10-20%** Preisermässigung in bar auf sämtliche **braunen Lederschuhe u. Stiefel**, sowie **10%** Preisnachlass auf Leinen- und Lasting-Schuhe und -Stiefel.

Ferner gelangen zum Verkauf, soweit der Vorrat reicht:

Grosse Posten Restpaare zu bedeutend herabgesetzten Preisen!

Conrad Tack & Cie.

Schuhwarenfabrik BURG b. M.

Verkaufshaus Halle a. S.: **nur Schmeerstr. 1** am Markt. Fernspr. 240.

Günstiger Einkauf von **Sommer-Schuhwaren**, besonders für die **Reise- u. Bade-Saison.**

NECKARSULMER

Vertreter: Otto Soldmann, Dblau. Vervollständigte Werkstatt mit Kraftbetrieb für alle vorerwähnten Fahrzeug-, Motorrad-, Kfzmaschinen- und dergl. Reparaturen, speziell Radmen- und Gabelbrüche, sowie Smaltieren und Fernlichter.

Große Gewinnziehung
d. Staats-Eisenbahn Loze etc.
Nächste Ziehung am 30. Juni etc.
Für das ganze Deutsche Reich durch Reichsgewinn- und Verlosung des Justizministers genehmigt.

4 Treffer a 320 000 Mark
4 Treffer a 160 000 Mark
4 Treffer a 76 832 Mark
4 Treffer a 45 000 Mark
4 Treffer a 24 000 Mark
4 Treffer a 17 000 Mark
und über 75 000 Treffer von 17 bis c. 12 000 Mark.

Im ganzen werden verlost circa **6 Millionen Mark** unter staatlicher Aufsicht und Garantie.

Garantie: Geld zurück kostenfrei.
2 Nummern für 4 Mark
3 Nummern für 8 Mark
5 Nummern für 10 Mark
Bei Nachnahme 40 Pfg. Porto Zuschlag. — Weniger wie 2 Nummern werden nicht abgegeben.
Ziehungsliste gratis u. franco.
Bestellungen umgehend erb. an Fr. Sandhagen in Kiel 1492, Rinalstraße 26.

Stumsdorf. Geschäfts-Eröffnung.
Einer verehrten Kundenschaft von Stumsdorf u. Umgegend zur Nachricht, daß ich meine von Fleischermeister Strick übernommene **Fleischerei** mit dem heutigen Tage eröffne, und bitte mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.
Für gute und frische Ware wird bestens gesorgt.
Hochachtungsvoll
Otto Börner, Stumsdorf.

Hochfeiner **Tilsiter Vollfett-Käse** Pfd. **78** Pfg.
Feinster fetter **Hochalpen-Limburger** Pfd. **40** Pfg.
Delikater, saftfliessender **E. Schweizer-Käse** Pfd. **110** Pfg.
F. H. Krause.

Eine Frage an die Braut- und Ehepaare?
Kaufen Sie Ihre Ausstattungs-**Möbel** gegen bar oder auf bequeme **Teilzahlung?**
In beiden Fällen ist es für Sie von größtem Vorteil, meine gediegene Möbel-Ausstellung zu besichtigen. — Kein Kaufmann!
Ausstellung der **schönen Zeit.**
Küchenschränke und ganz. Küchen, Betten, Schlafzimmer, sowie sämtl. Polsterwaren, Tische, Leuchte, Tisch- und Bettdecken, Teppiche, Gardinen, Uhren, Bilder, Spiegel.
V. Teicher,
Oleariusstrassen-Ecke, Graseweg 3.
Verlangen Sie per Postkarte Katalog!

Geschäfts- und Wohnungsverlegung.
P. P.
Hierdurch gebe ich mir die Ehre, Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß ich mein Kaufm. Lehr-Institut von der Alten Promenade 83, 1. nach der **Dr. Steinstraße 14, III., Eingang Mittelstraße** ab 1. Juli cr. verlege.
Mit vorzüglicher Hochachtung
Frau E. Dern, Lehrerin.
Fernruf 1638.
Halle a. S., den 28. Juni 1910.

HANSA
bleibt unerreich!
Mehrmittel-Fabrik „Hansa“ Hamburg.
Für 50 „Hansa“-Dosen erhalten Sie eine Dose H. Kakaos gratis.
Engr.-Niederlage b. Düben & Herrmann u. Gutschow & Barsleben.

Totsicher wider: gegen Motten **Mottenkönigin**, gegen Wanzen **Wanzenod**, gegen Ameisen **Ameisenfeind**.
Wein echt in der **Schwänen-Drogerie.**
Leipzigstraße, vis-à-vis H. Hönlecke. **Kampher, Naphthalin** etc. billigst.
Hutschachteln in allen Größen.
C. F. Ritter, Leipzigstraße 90.

Kreitenmeyer's Zahnpraxis,
Leipzigstraße 8 (vis-à-vis der Ulrichstraße).
Nestler für modernen Zahn-Erhalt mit und ohne Entfernung der Wurzel.
Schmerzloses Zahnziehen.
Sinnvolle Plombierungen etc.
Schönendfte Behandlung. Wichtige Preise. Bequeme Zahlungsabding.
— Telefon 3301.
Über mein schmerzloses Verfahren liegen viele Anerkennungs-schreiben in Kiste aus.

Marke **Solidaria**, ges. gew. erstklass. Fahrrad auf Wensch **Teilzahlungen.**
Anzahlung Mark 20,-, 30,-, 50,-, Abzahlung Mark 7,- bis 15,-. Fahrradteile sportbillig. Katalog gratis und franco. 35.
J. Jendrosch & Co., Charlottenburg Nr.